

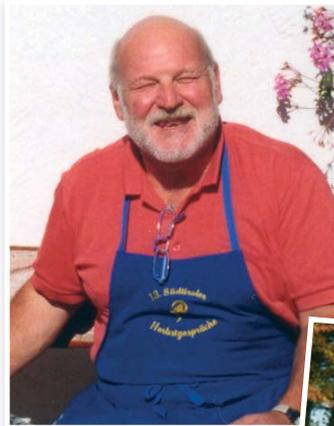
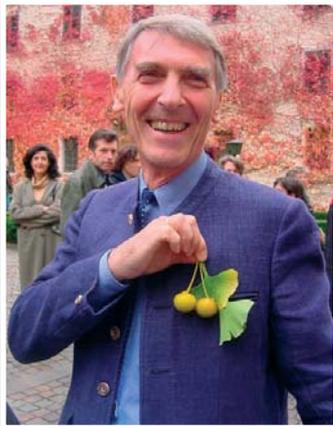
Im Angebot der verschiedenen Fortbildungsveranstaltungen treten die Südtiroler Herbstgespräche durch ihre Schwerpunktsetzung auf die Phytopharmaka, den familiären Charakter und die Lage des Veranstaltungsortes am Südrand der Alpen hervor.

Das schlägt sich auch im Bilderbogen nieder.

## BEST OF ...

### Ein Bilderbogen durch die letzten Südtiroler Herbstgespräche

Die Geschichte dieser Veranstaltungsreihe, die 2007 zum 22. mal stattfinden, ist mit zwei Personen verknüpft, die für Bodenständigkeit gesorgt haben:



- Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Kubelka (li) als Tagungsleiter und ausgewiesener Pharmakognost mit Interesse an der wissenschaftlichen und volksmedizinischen Seite der Phytotherapie und
- Mag. pharm. Herwig Schmack als Organisator.



Landschaftliche Schönheit und kulinarische Aspekte stehen jedes mal im Vordergrund wie der prachtvolle Blick bei Kaiserwetter zum Rosengarten zeigt und sollte das Wetter, was selten vorgekommen ist, einmal weniger freundlich sein bleibt die Südtiroler Küche samt Keller als attraktive Alternative auf jeden Fall ein Ausweg



Schon ein fixer und stets gut besuchter Bestandteil der Herbstgespräche sind die botanischen Wanderungen mit Univ.-Prof. Länger und Univ.-Prof. Saukel in die eindrucksvolle Pflanzenwelt. Wo sonst wird die freie Natur zum Hörsaal?



Als weitere Besonderheit ist die Anwesenheit der Referenten nicht nur in Gesprächskreisen, sondern auch beim Rahmenprogramm zu erwähnen, das eine individuelle Kontaktaufnahme erlaubt, wie z.B. mit dem bekannte Pädiater und Ernährungsspezialist Univ.-Prof. Dr. Kurt Widhalm, der im Herbst 2007 über gesunde Ernährung sprechen wird.



Nach dem „Botanisieren“ lockt natürlich Hüttenatmosphäre und geselliges Zusammen sein mit Kollegen wie damals im Jahr 2001

Neue Referenten mit interessanten Themen bereichern heuer die fachliche „Speisekarte“ wie Univ.-Prof. Dr. H. Brunner mit „Welche Phytopharmaka bei gastrointestinalen Störungen?“ oder Univ.-Prof. Dr. Verena Dirsch mit „Antioxidantien und pflanzliche Polyphenole. Was können Rotwein und Co?“

Das vollständige Programm der 22. Südtiroler Herbstgespräche vom 25.–28. Oktober in Bozen ist auf der Homepage [www.apotheker.or.at](http://www.apotheker.or.at) unter „Veranstaltungen“ einsehbar. Auskünfte zum Anmeldeprozedere gibt Fr. Andrea Nidetzky unter Tel 02252/25 43 27/9 bzw. 0664/419-02-16, oder per e-mail unter [andrea@imperial-connection.at](mailto:andrea@imperial-connection.at).